

Weber

- einfach
- schnell
- bequem



Jetzt gibt's Frühstück Online
Bestellen Sie unter...
www.juts.ch
...Ihre Lieblingsprodukte und wir liefern Sie direkt zu Ihnen nach Hause!

Gipfel

Das Organ für den Tourismus im Prättigau, in der Landschaft Davos und im Albulatal

www.gipfel-zeitung.ch

ISSLER

warm und wasser.
24 h Service, 081 413 01 01
www.isslerdavos.ch

pizzadatonich
081 284 80 80



Pizza da Toni, Promenade 67, 7270 Davos



«Der Frühling ist da!»
Von Corinne Gut Klucker
Seiten 8/9

Boccalino

RESTAURANT IM SCHNEIDER'S
Täglich geöffnet von 8:00 Uhr - 18:00 Uhr

PIZZEN AUCH ZUM MITNEHMEN

YVONNE & URS WIPRÄCHTIGER
PROMENADE 82
TEL. 081 420 00 02
www.schneiders-davos.ch



PIZZERIA AL CAPONE
HÄXE-BAR • DORF-BEIZ • KAFI-TRÄFF
pizzeria@alcapone-klosters.ch
081 416 82 82
www.alcapone-klosters.ch

Natürlich aus dem Eichenfass.



MÖHL
Apfelsäfte
TRADITION SEIT 1895

METZGEREI MARK
Chur. Landquart. Schiers-Lunden. Schiers.

Ihr Metzger für Fleischspezialitäten aus dem Bündnerland. Echt einheimisch.



Hauptgeschäft Telefon: + 41 (0)81 328 16 16. www.metzgerei-mark.ch

KESSLER'S
*** DAVOS
KLOSTERS
RESTAURANT

KULM

HOTEL WOLFGANG

Jetzt wieder frühlingsfrische Gerichte im Kulm.
Frische geniessen!

365 Tage im Jahr offen – Telefon 081 417 07 07

HK Hoch - Tief Helg + Kaufmann AG
Bau

Ihr Baupartner
Tel. 081 420 15 15

DAVOS KLOSTERS

Umbau Renovationen Sanierungen

Leben mit Holz.

HOLZBERNHARD



PLAN B BEI HEIZDEFEKTEN!

DIE MOBILE HEIZUNG VON KUNZ.

WEITERE INFOS UNTER WWW.KUNZ.CH
Klosters +41 81 410 22 00 Davos +41 81 410 65 65 mk@kunz.ch




Mit der Hitze steigt die Zeckengefahr

SUVA: Pro Jahr registrieren die Suva und die weiteren UVG-Versicherer gut 9900 Zeckenstiche. Diese gelten versicherungsrechtlich als Unfälle. Davon betreffen rund 5500 Unfälle die Männer.

Insgesamt verursachen Zeckenunfälle jährlich Kosten von rund 10,6 Millionen Franken. Der überwiegende Teil von 4700 Zeckenunfällen passiert in der Freizeit, etwa beim Spazieren oder auf Reisen. Etwa 1600 Zeckenstiche werden zu Hause oder bei Gartenarbeiten registriert, 300 beim Joggen und 800 bei übrigen Sport- und Spielarten wie Reiten, Biken im Gelände sowie bei der Jagd. Zeckenunfälle während der Arbeit sind insgesamt selten; gewisse Berufsgruppen, wie etwa Forstwärter, haben aber ein stark erhöhtes Risiko. Obwohl ein hundertprozentiger Schutz gegen zeckenübertragene Krankheiten nicht möglich ist, kann das Risiko eines Zeckenstiches schon mit einfachen Verhaltensweisen vermindert werden:



Foto: SUVA.ch

- Im Wald, in Gärten und an Wegrändern Gestrüpp und Unterholz meiden, um keine Zecken abzustreifen.
- Geschlossene Kleidung von heller Farbe tragen (so können Zecken entdeckt und entfernt werden, bevor sie auf die Haut gelangen).
- Zeckenschutzmittel für Haut und Kleider benutzen.
- Nach Aufenthalt im Wald oder im Garten Körper nach Zecken absuchen.
- Falls eine Zecke gefunden wird: So schnell wie möglich entfernen (am besten mit einer spitzen Pinzette oder einer speziellen Zeckenzange).

6. PrättIGA in Grüşch

Vom 28. – 30. April 2017 findet in der Eishalle von Grüşch die 6. PrättIGA statt. Gegen 90 Gewerbe- und Dienstleistungsbetriebe und verschiedene Institutionen werden an der Prättigauer Industrie- und Gewerbeausstellung ihre Produkte vorstellen und Auskunft geben.

Die Eishalle von Grüşch als Ausstellungsort hat sich nach der ersten Austragung vor vier Jahren bestens bewährt, ist bequem erreichbar und bietet genügend Parkplätze.

Fast 90 Aussteller werden am letzten Aprilwochenende in Grüşch anwesend sein und den Besuchern Einblick gewähren in das vielfältige Wirken und Werken im Prättigau.

Zahlreich vertreten ist selbstverständlich das Bau- und Baunebengewerbe.

Vom Zimmereibetrieb, dem Metallbauer, dem Elektrofachgeschäft über die Sanitär- und Heizungsfirmen bis zum Schreiner und Küchenbauer können sich Interessierte informieren über Neuigkeiten in der Baubranche.

Druck, Grafik, Fotografie, Wohnen, Mode, Sport, Gesundheit und Schönheit wechseln sich ab mit Lebensmittel- und Getränkeständen, an welchen degustiert werden kann.

Banken und Versicherungen stehen Red und Antwort wenn's um Finanzen geht, Computerspezialisten wenn es um Soft- und Hardware geht. Der Prättigauer

Bauernverband ist ebenso anwesend wie der Bündner Patentjäger-Verband, Sektion Prättigau.

Die Attraktion bei den Jägern und Jägerinnen ist ein Luftgewehrstand und die Jägerbar. Allen gemeinsam sind der Wille und die Zeit für ein Gespräch, die Kundenpflege.

Einblicke in ihre Pläne und Tätigkeiten gewähren verschiedene Institutionen.

Die Flury Stiftung informiert und lädt am Samstag von 13-16 Uhr zur Besichtigung eines Rettungsfahrzeugs.

Die Swisshelicopter AG bietet am Samstag und Sonntag die beliebten Rundflüge an und die Pneu Tardis AG wartet mit einem Formel 1 Boliden auf.



6. PRÄTTIGAUER INDUSTRIE-
UND GWERBEAUSSTELLUNG

EISHALLE GRÜSCH
PRÄTTIGA
28. - 30. APRIL 2017

Kung
Traditionelle Thai Massage
Promenade 54, Davos Platz
079 539 45 27

LUIGI TAXI
- DAVOS -
079 218 30 70
Zwischensaison-Pause
vom 23. April bis 7. Mai
Ab 8. Mai bin ich wieder für Sie da!
Luigi Gubitosi

Padrino
RISTORANTE ITALIANO - BAR - PIZZERIA
SEIT 1980 - ERSTE PIZZERIA IN DAVOS
Talstrasse 17 - CH-7270 Davos Platz
E-Mail: padrino.davos@gmx.ch
Fon 081 413 38 95

The Hats
Blues Band

Adriano Minelli
Marcelo Uteao
079 762 16 53

Gipfel Zeitung
Auflage: 15 500 Ex.
Verlag, Redaktion u. Inserateannahme:
Gipfel Zeitung, Heinz Schneider
Postfach 216, 7270 Davos Platz
Tel. 081 420 09 90 • Fax 081 413 22 44
E-Mail: info@gipfel-zeitung.ch • www.gipfel-zeitung.ch
Inserateannahmeschluss: montags, 18.00 Uhr



McPaperLand
Papeterie- und Bürofachmarkt

Herzlich willkommen im



RATIA
CENTER



ToyZone
Geschenke und Spielwaren

Bei uns finden Sie immer tolle Ideen und Geschenke!

Mc PaperLand • Andreas Kümin AG • Promenade 40 • 7270 Davos • Tel. 081 413 28 85 • Fax 081 413 28 86 • www.mcpaperland.ch • davos@mcpaperland.ch

Wieviel ist Ihre Immobilie wert ?

valutimmo hat die Antwort !



valutimmo bewertet ihre Liegenschaft nach anerkannten Grundsätzen des Schätzungswesens und empfiehlt sich für die Wertermittlung bei: Stockwerkeigentum, Ein- und Mehrfamilienhäusern, Wohn- und Geschäftsliegenschaften, Baurechten, Wohn- und Nutznießungsrechten.
Gebiete: Kanton Graubünden (ohne Engadin und italienischsprachige Regionen), St. Galler Rheintal, Kanton Zürich

Thomas Günter, Dr. phil. II, Immobilienbewerter CAS FH
www.valutimmo.ch thomas.guenter@valutimmo.ch
 T 081 413 75 40 M 079 717 05 05

valutimmo - bewertet, was andere schätzen - neutral, unabhängig, kompetent

Mitglied beim Schweizer Immobilienschätzer-Verband (siv) und beim Fachverband Immobilienbewertung VAS – AEC | Die Immobilienschätzer akkreditiert beim Hauseigentümergeverband Graubünden (HEV GR) und beim Hauseigentümergeverband Davos (HEV Davos)



www.tcklosters.com



www.a-t-a.ch

Gratis Schnuppertennis

Wann Mittwoch, 10. Mai 2017, 13.00 Uhr

Wo TC Klosters, Tennisanlage Sportzentrum

Wer Kinder und Jugendliche 2003 bis 2011

Mitbringen Bequeme Sportkleidung, Turnschuhe

Schläger und Bälle werden gratis zur Verfügung gestellt.

Eine Anmeldung ist erforderlich bis am **30. April 2017** mit Angabe von Name, Vorname, Geburtsdatum und Telefonnummer.

Anmeldung oder Fragen nur per Mail:
info@a-t-a.ch



Wenn dir Tennis gefällt, bieten wir ein günstiges Clubtraining während der ganzen Saison an.

IGNISIEREND!

NEW SUZUKI IGNIS – DER ERSTE MICRO SUV
 BEREITS FÜR **Fr. 14 990.-*** oder ab **Fr. 112.-/Monat**



SUZUKI
NEW HIT-LEASING



Emil Frey AG, Dosch Garage Chur
 Kasernenstrasse 148, 7007 Chur, 081 258 66 66, www.doschgaragen.ch

Küblis
Garage Gort AG
 Hauptstrasse 6
 Tel. 081 300 30 60

Davos
Talgarage Davos AG
 Talstrasse 54
 Tel. 081 416 44 22

Klosters
Parsenn-Garage
 Winkelstrasse 4
 Tel. 081 422 11 82

Landquart
Emil Frey AG, Dosch Garage Landquart
 Prättigauerstr. 213F
 Tel. 081 300 04 70

Leasing-Konditionen: 48 Monate Laufzeit, 10000 km pro Jahr, effektiver Jahreszins 3.97%, Vollkaskoversicherung obligatorisch, Sonderzahlung: 30% vom Nettoverkaufspreis, Kautions: 5% vom Nettoverkaufspreis, mindestens Fr. 1000.-. Finanzierung und Leasing: www.multilease.ch. **Sämtliche Preisangaben verstehen sich als unverbindliche Preisempfehlung inkl. MwSt.** Abbildung: New Ignis Compact Top 4x4, 5-Gang man., 5-türig, Fr. 19 990.-, Exterior Kit Fr. 390.-, Treibstoff-Normverbrauch: 5.0l/100 km, Energieeffizienz-Kategorie: E, CO₂-Emission: 114 g/km; CO₂-Emissionen aus Treibstoff- und/oder Strombereitstellung: 25 g/km; *New Ignis Unico, 5-Gang man., 5-türig, Fr. 14 990.-, Treibstoff-Normverbrauch: 4.6l/100 km, Energieeffizienz-Kategorie: D, CO₂-Emission: 104 g/km, CO₂-Emissionen aus Treibstoff- und/oder Strombereitstellung: 23 g/km; Durchschnittswert CO₂-Emission aller in der Schweiz immatrikulierten Fahrzeugmodelle: 134 g/km.

Die kompakte Nr. 1



www.suzuki.ch

Und plötzlich ist es Frühling...

Gudrun Turner - Der kurze, schneearme Winter mit frühlinghaften, milden Temperaturen und viel Sonne im März, liess den Schnee rascher schmelzen als in anderen Jahren und in tieferen Regionen ist bereits der Frühling eingelebt.

Diejenigen, die in schneefreien Regionen wohnen, leben zurzeit recht gefährlich. Erstens ist seit einiger Zeit der «Gartenvirus» ausgebrochen, der hochansteckend ist und eine Vielzahl von Menschen bereits erfasst hat und zweitens beginnen bereits die «Bäume auszuschlagen».

Die Kräuterzeit ist eingeläutet und Brennnessel, Löwenzahn, Bärlauch und allerlei andere wilde, würzige Kräuter haben nun Hochkonjunktur und bereichern so manche Speisekarte. Die frischen, zarten Blätter und Blüten mit ihren unterschiedlichen Geschmacksrichtungen eignen sich nicht nur für den rohen Verzehr im Salat, sondern auch zur direkten Verarbeitung zu schmackhaften

Gemüsebeilagen, Suppen, Aufläufen und vielem mehr.

Aus Wildkräuter lassen sich auch viele verschiedene Produkte für den Vorrat herstellen. Reich an Vitaminen, Mineralien, Proteinen und Spurenelementen sind sie wahre Muntermacher und helfen beim Entschlacken. Die meisten essbaren Kräuter sind zugleich auch Heilpflanzen und können unterstützend bei Krankheiten und Verletzungen eingesetzt werden.

Der Wunsch, die Natur und ihre vielfältigen wilden Pflanzen wieder kennenzulernen und zu nützen wird in unserer Gesellschaft je länger, je grösser. «Back to the roots», oder auf Deutsch «zurück zu den Wurzeln», ist ein Trend, der sich in den letzten Jahren immer stärker abzeichnet.

Ich freue mich sehr über das wachsende Interesse und werde weiterhin meinen Weg verfolgen, Menschen jeden Alters zu motivieren respektvoll unserer vielfältigen Natur zu begegnen, sie aber auch nützen zu können und das alte Wissen über die Kräuter weiter zu vermitteln.

Schon seit Anfang März erhalte ich Anfragen wegen Kräuterkursen, doch



Do. 27. 4. und 4. 5. 2017,
Di. 9. 5. und 16. 5. 2017
Wildkräuterkurse (essbare Pflanzen)
Di. 2. 5. und Mo. 8. 5. 2017
Treffpunkt: 19.00 Uhr, Dorfmitte Saas,
beim Restaurant Rathaus
Information:
Gudrun Turner, Saas, 081 332 10 96
www.naturerlebnisse.ch

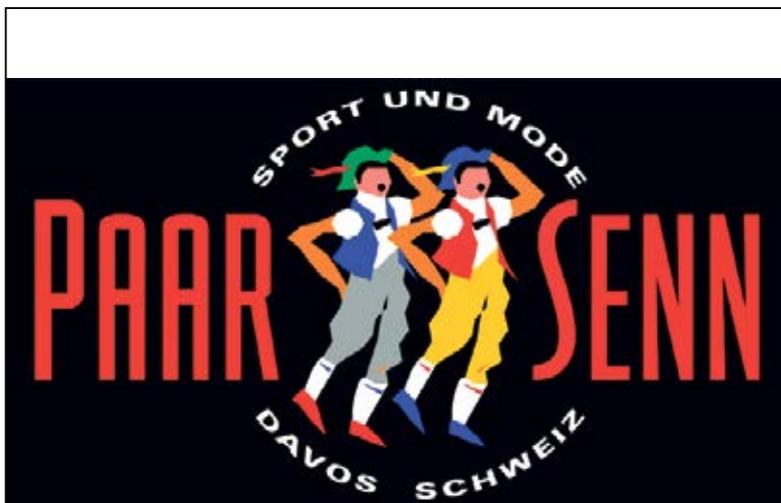
meistens ist der frühe Frühlingseinbruch trügerisch und erfahrungsgemäss gibt es häufig nach so langer, warmer Schönwetterperiode Rückschläge und Kälteeinbrüche, die das Wachstum der Pflanzen verzögern.

Damit Laien Kräuter erkennen können, müssen diese eine gewisse Grösse haben, vielleicht sogar vereinzelt schon blühen, um sie sicher unterscheiden zu können. Bei einem Gewirr von verschiedenen kleinen, grünen Blättern ist dies bedeutend schwieriger, denn man sieht einfach nur «grün».

Neu starte ich diesen Frühling einen Versuch mit abendlichen Kräuterspaziergängen, zu denen alle Interessierten, auch Kinder willkommen sind.

Die Spaziergänge finden bei jedem Wetter statt. Anmeldung ist keine erforderlich.

Die Teilnehmer lernen dabei einige wenige Kräuter kennen und können sie unter Anleitung sammeln und zur späteren Verarbeitung im Salat oder für andere Speisen verwenden. Bei Interesse wird dieser Anlass fortgeführt. Es sind Abendliche 1 – 1 ½-stündige Kräuterspaziergänge in Saas.



im Untergeschoss des Hotels Seehof, Davos Dorf

Wir bauen um und verkaufen ab sofort diverse Einrichtungs-Gegenstände zu Tiefstpreisen.

Äs hät so lang`s hät!

STOBAG
www.stobag.ch

Sonnenstoren mit 20% Produkte-Rabatt

(bis Ende April 2017)

Modell und Abmessung nach Mass



Modell BASIC-AZUR



Modell SILVER-SIGMA

Beispiel:	Einzelmarkise				
Mod. BASIC-AZUR	5.00 x 3.00m, Handkurbel, statt Schutzdach optional, statt Auswahl aus 30 Tüchern, Gestell alugrau oder weiss, Handkurbel	Fr. 1'395.00	für	Fr. 1'116.00	
		Fr. 495.00	für	Fr. 396.00	
Beispiel:	Objektmarkise für Mehrfamilienhäuser, ab 4 Stk. Markisen				
Mod. SILVER-SIGMA	3.75 x 1.50 m, statt Auswahl aus ganzer Farb- und Tuchkollektion, Handkurbel	Fr. 710.00	für	Fr. 568.00	
Montage:	Montage Einzelanlage		ab	Fr. 420.00	
	Montage Objektstoren		ab	Fr. 240.00	
	Elektromotor mit Stecker		ca.	Fr. 240.00	
Zubehör:	Volanttücher, Schutzdächer, Motorantriebe etc.				
Preisangaben:	inkl. unverbindliche Besichtigung und Beratung vor Ort exkl. 3% Transport und 8% Mehrwertsteuer Lieferfristen ca. 4 Wochen				

Prospekte, kompetente Beratung und Angebote erhalten Sie bei:

salzgeber
Metallbau mit Qualität

Telefon 081 420 10 20
metallbau@salzgeber.ch
Dischmastrasse 7
7260 Davos Dorf
www.salzgeber.ch

Tuchwechsel, Motorisierung, Service und Reparaturen sind ebenfalls möglich.

www.fitschi.ch | info@fitschi.ch

FITSCHI Transporte + Recycling AG

Hauptstrasse 3, Saas | Tel. 081 332 12 48

VOY

PÖSTLI BÖRGER

SPORT HOTEL THE POST DAVOS PLAZZ

CHF 10 ab 10pm
sonntig - donnschtig

Extras: Käs +CHF 1 Speck +CHF 1 / Pomfrit +CHF 5

NEW ASX
ANNIVERSARY BONUS



ASX AB 17'999.-*

Jetzt Probe fahren 081 422 47 46

MITSUBISHI MOTORS AUTO RÜEDI AG SERNEUS

www.mitsubishi-motors.ch

Genial bis ins Detail.

*Empfohlener Nettopreis ASX 1.6 Pure (117 PS, Normverbrauch 5.7l/100km, 131g/km CO₂, Kat. B) inkl. MWST CHF 17'999.-. Abb.: ASX 2.2 DID Anniversary Style (150 PS, Normverbrauch 5.8l/100km, Benzinäquivalent 6.5/100km, Kat. D) Nettopreis inkl. MWST und Bonus CHF 32'999.-. CO₂-Durchschnitt aller verkauften Neuwagen: 134g/km.

ELEKTROPartner **SERVICEPartner**

ELEKTRO PARTNER KLOSTERS AG

Rathausgasse 10, Klosters - Tel: 081 422 27 37 - Fax 081 422 27 39 - info@elektro-partner.ch - www.elektro-partner.ch

Markus Vogt **Besserer Raum fürs Leben**

Thermografie

Chegelplatz 2 **Türen**
7277 Davos Glaris **Fenster**



www.vogt-davos.ch
Telefon 081 413 16 15
Fax 081 413 14 39

eine sinnvolle Investition in die Zukunft

Für Inserate in der Gipfel Zeitung akzeptieren wir bis zu 100% WIR

Ihre Gipfel Zytig

Seit über einem Jahr gibt es in Davos ein neues Fitnessangebot «Swissjump» findet reges Interesse

Seit nun 15 Monaten gibt es das Sportangebot *swissjump®* in Davos, welches bereits von vielen Menschen, vorwiegend Frauen, genutzt wird. Viele davon trainieren 1-6 mal pro Woche. Mit 6 Trainingslektionen pro Woche, sind grundsätzlich alle Trainingszeiten abgedeckt, vom Morgen bis am Abend. Jeder findet seine passende Lektion.

Ebenfalls sind mit den 4 Instruktorinnen abwechslungsreiche Trainingsinhalte garantiert. Von herausfordernden Choreographien bis zu Power- und Ausdauertraining, findet man alles.

Der Spaß Effekt in diesem schweißtreibenden Training ist sehr hoch. Man freut sich wie ein kleines Kind auf die nächsten Lektionen auf den «Gumpischüsseln».

Trainieren und dabei wissen, dass man sich auch gesundheitlich etwas Gutes tut, ist doppelt sinnvoll. Das Schwingen auf dem bellicon® Trampolin hat beeindruckende gesundheitliche Auswirkungen:

- **Rückenschmerzen:** Diese werden gelindert. Es aktiviert und trainiert sanft die feinste Rückenmuskulatur, versorgt die Bandscheiben mit Flüssigkeit und Nährstoffen und massiert die Muskeln und Gelenke.
- **Osteoporose:** Der Knochenabbau wird durch das Schwingen gestoppt, die Knochendichtewerte bleiben bei regelmäßigem anwenden stabil, Knochenbrüche können vermieden werden, da die gesamte Muskulatur gestärkt wird.
- **Gewichtskontrolle:** Die Kombination aus Bewegung und richtiger, ausgewogener Ernährung lassen die Pfunde schneller purzeln. Bewegung soll Spaß machen und dabei schonend sein.
- **Lymphfluss:** Dieser filtert Schadstoffe und dient der Abwehr von Krankheitserregern und wird dabei stark aktiviert. Durch die Muskelaktivität wird das Lymphsystem angetrieben, da es nicht über eine eigene Pumpe verfügt.
- **Beckenbodenmuskulatur:** Diese wird gekräftigt. Gerade ältere Menschen oder Frauen nach der Geburt des Kindes leiden an schwacher Beckenbodenmus-



Fitness für alle und gleichzeitig Spass auf dem Trampolin.

kulatur, was die Lebensqualität stark beeinträchtigen kann. Das Schwingen auf dem Trampolin stärkt auch diese «fast» untrainierbare Muskulatur.

- **Kardio:** Sport und regelmäßige Bewegung sind die besten Rezepte für ein gesundes Herz. Und wenn es dabei auch noch Spaß macht, ist der Effekt doppelt vorhanden.
- **Gelenkerkrankungen:** Durch das regelmäßige schwingen auf dem Trampolin werden die sogenannten «Stabilisationsmuskeln» rund um die Gelenke gestärkt. Die Schmerzen werden gelindert und die Lebensqualität hält wieder Einzug.
- **Stress und Burnout:** Schwingen auf dem Trampolin aktiviert den Kreislauf und fördert den Energiehaushalt, es werden Endorphine (Glückshormone) ausgeschüttet, welche die Stresshormone abbauen.

Über die Trainerinnen:

Sandra Camenisch, 42 Jahre jung, Mutter einer Tochter. War kaufmännische Angestellte und arbeitet seit 4 Jahren selbstständig im Bereich Gesundheitsprävention und Fitness.

Sie hat das *swissjump* Training nach Davos gebracht. Nach eigenen körperlichen Herausforderungen hat sie das bellicon® Trampolin «entdeckt» und ist seither wieder schmerzfrei und mit viel Herzblut dabei.

Carmen Federici, 42 Jahre jung, Mutter von 2 Kinder, arbeitet im Vreni's Tee-Kanne und ist seit etwa 1 Jahr begeisterte *swissjump®* Instruktorin. Früher war sie eine Outdoor Sportlerin und konnte sich ein Training in der Gruppe und in einem Raum nicht vorstellen. Seit sie *swissjump®* kennt, ist sie eine begeisterte und stets strahlende Instruktorin.

Anita Stiffler, 46 Jahre jung, Mutter von 3 Kinder. Gelernt hat sie Koch und Diätkoch und ist seit 4 Jahren als Gesundheitscoach tätig. Auch sie ist seit ca. 1 Jahr engagierte Instruktorin und bringt sehr viel Power auf das Trampolin. Seit sie regelmäßig auf dem bellicon® trainiert sind ihre Halsverspannungen von ihrem Schleudertrauma verschwunden.

Arlette Ronge, 39 Jahre jung, Physiotherapeutin hat sie gelernt und arbeitet auch auf ihrem Fachgebiet. Auch sie ist eine energiegeladene und sprudelnde Instruktorin mit sehr viel Humor und ausgeklügelten Choreographien.

Schnupperlektionen können jederzeit gratis besucht werden. Einen Wettbewerb, Anmeldungen unter «Trampolinbelegung im entsprechenden Doodle» und ausführliche Informationen findet man auf der Homepage: www.bodyshapefactory.ch

**Seit 24
Jahren**

Ihre Gipfel Zytig

**Wir gratulieren
allen**

**Stier-Geborenen
(21.4. - 20.5.)**

ganz herzlich zu ihrem
Wiegenfest und wünschen für die
Zukunft nur das Beste!

Übrigens:

Stier-Geborene sind
ausdauernd, eigensinnig und
künstlerisch veranlagt

Ihre Gipfel Zytig

KÄRCHER

Verkauf/Service/Miete

**Peter Hew
Hydraulik**

**Gandaweg 2
Klosters Dorf**

081 422 39 42

KÄRCHER



Gentiana
RESTAURANT / BISTRO / KIRCHNER STÜBLI

Das gemütliche Bistro an der
Promenade 53 in Davos Platz

*Wir sind täglich
abends für Sie da!
Bis 17. April, danach
geschlossen
(Zwischensaison).*

Willkommen bei
Jens & Nicole Scheer
und Team

081 413 56 49

Gipfel Zytig Frühjahrs Wettbewerb

Frage:

Wie heissen die Ski
Alpin Schweizermeister
2017

im Slalom der Herren
und im Riesenslalom der
Damen?

1. Preis:

2,5 Gramm Gold der
Raiffeisenbank Prättigau Davos

2. bis 5. Preis:

Je ein 50-Fr.-Gutschein für
ein Essen in Davos

6. Preis:

50-Fr.-Einkaufsgutschein

7. bis 12. Preis:

Je ein 3-Tages-Pass für die Prättigau
vom 28. bis 30.4.17

Den Namen des Skifahrers und der Skifahrerin
schreiben Sie auf eine Postkarte
und **bis zum 28. April 2017** einsenden an:

Gipfel Zeitung, Wettbewerb,
Postfach 216, 7270 Davos Platz

Viel Glück!

Abwechslungsreiche Ostertage - sportlich und wettermässig



Gotschna Parsenn: Genuss pur über die Ostertage.



Abfahrt durch den Frühling.



Casanna, vom Winter in den Frühling.



Fotos: Corinne Gut Klucker

Talabfahrt Klosters, top auch über Ostern. Nur ab und zu gings kurz zu Fuss.



Kaum ausgebuddelt und schon eine Attraktion neben der Piste.



Morgens winterlich in der Skijacke, nachmittags im Poloshirt.



Bergweltpracht rund um Davos.



Die beiden Jungs hatten ihren Spass an der Winter-Frühlings-Kombination.



Noch nie konnte der Golfplatz Klosters so früh eröffnet werden. Am Karfreitag, 14. April waren die ersten vier Löcher bespielbar.



Furka-Bügelift ade, ab der nächsten Wintersaison geht es per 6-er Sessel nach oben



Gaudy feierte seinen letzte Saison nach über 20 Jahren Gaudy's Graströchni in Klosters. Hier mit Enkelin Seraina.



Nur strahlende Gesichter. Alle waren zufrieden als die Talabfahrt nach Klosters noch befahrbar war und fanden die kurzen Unterbrüche amüsant.



Speziell am Karfreitag ging an den Skibars und in den Skihütten die Post ab.



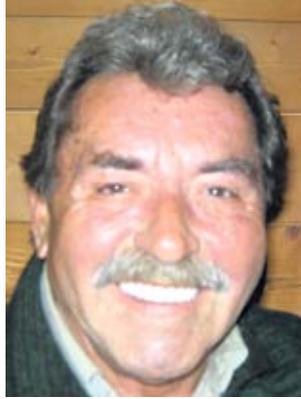
Was wünscht sich ein Skifahrerherz mehr?

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag und wünschen für die Zukunft
viel Energie, Gesundheit und Erfolg!

Ihre Gipfel Zytig



Corina Gantenbein
14. April



Albi Pick
14. April



Anna la Torre
14. April



Erich von Däniken
14. April



Silvia Vanoni
14. April



Jürg Winniger
15. April



Köbi Hassler
15. April



Paul Mischler
15. April



Raymond Poulidor
15. April



Samantha Fox
15. April



Otto Vogel
16. April



Lilly Pinggera
16. April



Ursi & Florian Stiffler
16. April



Heidi Wallner
17. April



Esther Schweins
18. April



Monika „Mutz“ Frei
18. April



Kevin Dieth
19. April



Sonja Nef
19. April



Heidi Heldstab
20. April

Gemeinde Schiers nimmt Stellung

Zukunft der Prättigauerstrasse N28

In den Prättigauer Gemeinden Fideris, Gräsch, Jenaz, Luzein und Schiers liegt der Sachplan Verkehr, Teil Infrastruktur Strasse (SIN), derzeit und bis 20. April 2017 zur öffentlichen Mitwirkung auf. Dieser beinhaltet auf dem Verlauf der N28, Prättigauerstrasse, einerseits den Ausbau des Abschnittes zwischen Fideris und Dalvazza, andererseits die Erstellung einer Wildtierquerung im Bereich zwischen Schiers und Gräsch.

Zum Entwurf des SIN äussern können sich alle Bürgerinnen und Bürger (Privatpersonen) sowie alle Körperschaften

des öffentlichen und des privaten Rechts.

Der Schierser Gemeindevorstand nimmt in Bezug auf sein Gemeindegebiet vom Projektvorhaben einer Wildtierüberführung zurückhaltend Kenntnis.

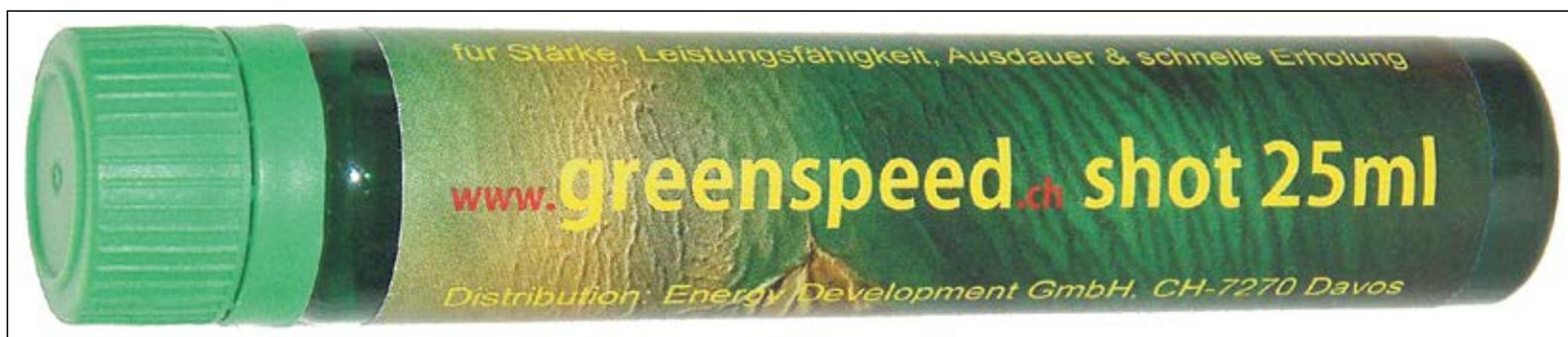
Ohne diese Kunstbaute hinsichtlich Wirkung und Dringlichkeit vertieft zu werten, fordert er in seiner Stellungnahme jedoch mit Nachdruck dazu auf, die Prioritäten richtig zu setzen: der Gemeindevorstand misst der Erstellung einer Kreiselanlage im Ein-/Ausfahrtbereich Schiers West eine wesentlich höhere Dringlichkeit

bei. Angesichts der akuten Probleme im Bereich Palottis/Ascherapark, insbesondere im Zusammenhang mit dem anhaltend hohen, saisonal enormen Verkehrsaufkommen auf der Prättigauerstrasse, geht es nicht an, dass dieser Hotspot in der Liste der Bauprojekte entlang der N28 einfach übersehen wird.

Die bereits realisierten Kreisel auf der N28 im Bereich Autobahnkreuz Landquart, sowie Pagrüg und Mezzaselva/Serneus, sind heute anerkannte und breit akzeptierte Massnahmen zur

wirkungsvollen Entschärfung unfallträchtiger Verkehrsknoten. Als weitere Massnahme setzt die Gemeinde auch auf die mit wenig Aufwand umsetzbare Einfahrt in Fahrtrichtung Klosters im Bereich Schiers Mitte.

Angesichts der jährlich weiter wachsenden Verkehrszahlen auf der N28 fordert die Gemeinde Schiers in ihrer Stellungnahme wirksame praktikable Massnahmen zur Entschärfung der zunehmend unhaltbaren Situation und zählt mit diesem Anliegen auch auf Unterstützung seitens Kanton.



Die Vertrauensbasis beim Bauen sind bewährte Leistungen. Lassen Sie sich von unseren Werken überzeugen und nutzen Sie unser professionelles Know-how für Ihre Projekte.



**Projekt
Calandablick
Zizers**

BAU LINK
Generalunternehmung
Davos · Chur · Bern · Zürich · Naters · Ascona

Baulink AG

Promenade 101
7270 **Davos Platz**
Telefon 081 410 01 60
Fax 081 410 01 63

Tittwiesenstrasse 27
7000 **Chur**

Bahnhofplatz 3
3011 **Bern**

Rigistrasse 55
8006 **Zürich**

Bahnhofstrasse 8
3904 **Naters**

Via Prà di Vizi 11
6612 **Ascona**

www.baulink.ch

Entwicklung, Planung, Kalkulation und Projektleitung sind bei Baulink in den besten Händen.

Davoser Osterfeierlichkeiten



Mit der Messe vom letzten Abendmahl am Gründonnerstag in der Herz-Jesu-Kirche, eröffnete die Kath. Pfarrei Davos die Osterfeierlichkeiten. Nach der Fusswaschung an 12 Gemeindegliedern, der Kommunion unter den Gestalten von Brot und Wein, der Altarentblössung und der Ölbergandacht vom Leiden des Herrn, zogen zahlreiche Kinder und Jugendliche mit Fackeln zur Marienkirche, wo sie die ganze Nacht mit Gebet, einem Jesus-Film und mit Schlafsäcken verweilten.



Im festlichen Hochamt am Ostersonntag in der Marienkirche, kam die Osterfreude so richtig zum Tragen.

Mit zahlreiche Ministranten, Weihrauch, Kerzen und Glocken, Lektoren, Kommunionhelfern, mit dem Kirchenchor und der Festmesse von Haydn sowie dem Halleluja von Händel, dem erhebenden Orgelspiel und dem Festgesang der Gläubigen, feierte die Kath. Pfarrei Davos die eindrückliche Osterliturgie der Auferstehung Jesu Christi.

1500 geweihte Ostereier wurden an die Mitfeiernden verteilt. Viele Gottesdienstbesucher konnten nur noch Stehplätze ergattern.

Dekan Pfr. Kurt B. Susak.

Fotos: Katholische Kichgemeinde

Für Inserataufträge in der Gipfel Zeitung akzeptieren wir bis zu 100% WIR Ihre Gipfel Zytig





Top-Events der Gipfel-Region

Jeder Eintrag kostet CHF 50.- Note mit Hinweis an Gipfel Zeitung, Pf. 216, 7270 Davos Platz (Gratis für Inserenten)

Auch auf www.gipfel-zeitung.ch

Mi. 19.4., ab 20:00

Tag der offenen Tür in der Musikprobe der MG Davos in der Aula der SAMD

Fr. 21.4., ab 19:00

Generalversammlung der Raiffeisenbank Prättigau-Davos im Kongresszentrum Davos. Türöffnung um 18:15 Uhr.

Fr./Sa. 21-22.4 Filisur ab 20:15

Jahreskonzert der Musikgesellschaft Concordia Filisur in der Turnhalle Filisur.

So. 23.4. 2017 ab ca. 19.00 Uhr

Saison-Abschiedskonzert von Lisa Stoll mit Nicolas Senn. Gasthof Landhuus, Landwasserstr. 36, 7276 Davos Frauenkirch

Fr./Sa./So. 28.-30.4.

6. Prättiga, Prättigauer Industrie- u. Gewerbeausstellung in und um die Eishalle von Grüsch

6. und 7.5.

8. «agrischa – Erlebnis Landwirtschaft». Motto: Landwirtschaft und Tourismus. In und um die Vaillant-Arena in Davos.

Mi. 10.5., ab 13:00

Gratis-Schnupperkurs Tennis im Sportzentrum Klosters für Kinder und Jugendliche 2003 bis 2011. Anmeldung bis 30.4.

Sa. 13.5.

Bündner Jodlertag in Küblis

Fr./Sa. 9./10.6.

Prätti-Ziller in Seewis mit Nockalm-Quintett, Tiroler Echo, Bündner Spitzbueba und Musik-Apostel.

Ofen Welten Kompetenzzentrum für energiebewusstes Heizen

Pelletheizungen von ÖkoFEN führend in der Technik

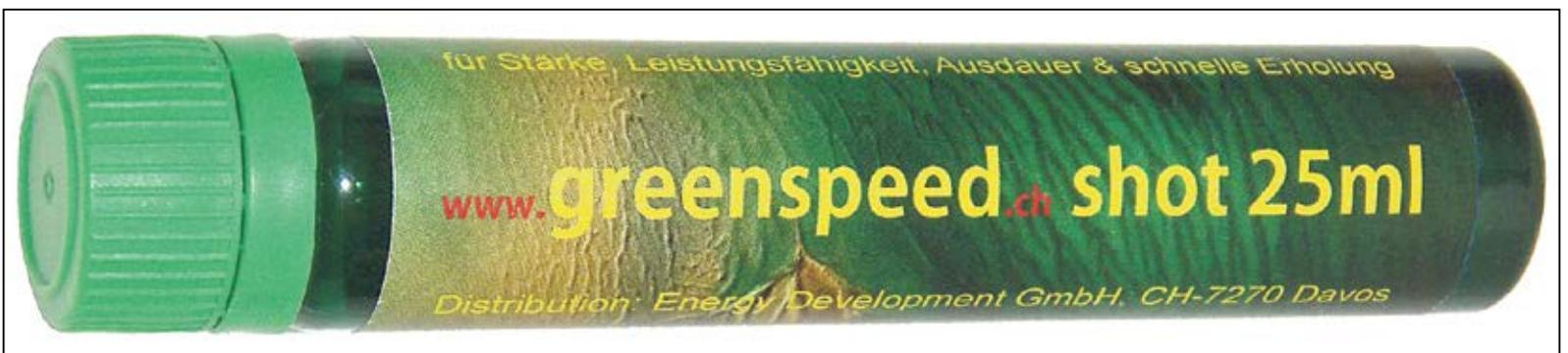
Profitieren Sie beim Kauf einer Pelletzentralheizung von:
Kantonalen Fördergeldern und Steuerabzügen

Dies gilt ebenfalls für den Einsatz von Pellet- oder Holz-Zentralheizungsöfen!

www.ofenwelten.ch Dalvazza 5 7240 Küblis 081 330 53 22

Seit 24 Jahren die
Zeitung mit den
konkurrenzlosen
Insertionspreisen!

*Ihre
Gipfel Zytig*



Die Tennissaison steht in Klosters vor der Tür



P. Der Winter neigt sich zusehends dem Ende zu und die Sommersaison kündigt sich an. Zumindest mit dem Tennis in Klosters geht es schon Ende April los. Dank der neuen Arena ist es nun auch möglich, bei schlechter Witterung in Klosters spielen zu können. Daneben stehen insgesamt 11 Aussenplätze zur Verfügung. Hier die wichtigsten Anlässe in Stichworten:

Interclub TC Klosters

Die Interclubsaison beginnt bereits am 29. April. Der TC Klosters nimmt mit 4 Teams daran teil und wird bis Mitte Mai 10 Heimspiele austragen, bevor die Auf- und Abstiegsrunden beginnen.

Juniorentraining & Schnuppertag

Am 10. Mai beginnt das traditionelle Juniorentraining auf der schönen Anlage in Klosters. Viele haben sich bereits wieder angemeldet. Für Neueinsteiger bietet die Alpine Tennis Academy an diesem Tag eine Gratis-Schnupperlektion an. Einzelheiten dazu findet man auf www.tcklosters.com oder im untenstehenden Inserat.

ATA Junior Trophy

Vom 10. bis 17. Juni messen sich rund 140 Jugendliche aus über 20 Nationen zu einem internationalen Turnier der 14-Jährigen & jünger. Hier wird man schon einen Eindruck erhalten, welches Niveau in diesem Alter schon gespielt wird.

European Junior Championships

Als Tennis-Highlight des Sommers darf sicher die Junioren-EM der 18 & jüngeren bezeichnet werden. Vom 24. bis 30. Juli treffen sich die besten europäischen Jungprofis aus über 40 Nationen bereits zum 21. Mal in Klosters und kämpfen um den Titel eines Junioren-Europameisters, resp. einer Junioren-Europameisterin. Viele von ihnen werden in ein paar Jahren an der Weltspitze wieder auftauchen, wie das z.B. schon Federer, Hingis, Bencic oder Moya getan haben.

ITF Swiss Seniors

Bereits zum 70. Mal treffen sich die besten Senioren der Welt vom 7. bis 13. August in Klosters. Damit ist es das mit Abstand älteste Seniorenturnier, das immer noch im ITF-Kalender erscheint. Ausserdem ist das Turnier um eine Stufe gestiegen und zählt heute zu den **10 wichtigsten Senioren-Events in Europa**. Hier messen sich die 35-Jährigen genauso, wie die über 85-Jährigen. Viele von ihnen haben früher für ihr Land Davis- oder Fedcup gespielt.

Bündner Tennismeisterschaften der Aktiven

Den Turniersommer runden die Kantonalen Meisterschaften der Aktiven vom 25. bis 27. August ab. Hier treffen sich die besten Bündner und Bündnerinnen im Einzel, Doppel und Mixed.

Leibrente – gut oder schlecht?

Hanspeter Peyer
Finanz-Journalist



*Wie lange reicht mein Geld?
Kann ich auch noch gut leben,
wenn ich 90 Jahre alt werde?
Was soll ich tun, damit ich nicht
plötzlich mit leeren Händen da-
stebe?*

Das sind Fragen, die vielen Menschen bei all den Diskussionen um die AHV und die sinkenden Pensionskassenrenten schwer auf dem Magen liegen.

Da kommt der Besuch des Versicherungsberaters gerade recht. Hat er vielleicht einen vernünftigen Vorschlag? Der Mann des Vertrauens bringt die Stichwort „Leibrente“ ins Spiel. Schauen wir uns die Sache genauer an.

Mit einer Leibrentenversicherung sichert sich ein Rentner mit privatem Geld eine lebenslange Rente. Das Vermögen fliesst an eine Versicherung, die das Kapital in eine Rente umwandelt.

Die Rente setzt sich zusammen aus einem garantierten Teil und einem Bonus. Dieser Bonus wird nur ausbezahlt, wenn es die finanziellen Umstände des Versicherers erlauben. Und hier liegt auch der Hund begraben: Aufgrund der derzeitige Situation auf den Finanzmärkten sind die Renditen auf dem eingesetzten Kapital im Vergleich zu andern Anlagemöglichkeiten sehr tief – oder nach Gebühren sogar negativ.

Machen wir eine Rechnung: Ein 65-jähriger Mann investiert 300'000 Franken in eine Leibrentenversicherung. Je nach Gesellschaft erhält er

plus/minus 10'000 Franken Rente im Jahr. Und zwar lebenslang.

Nun kann unser 65-jähriger Rentner die 300'000 Franken auch einfach auf dem Bankkonto liegen lassen und jedes Jahr 10'000 Franken davon abheben. Bis er die 300'000 Franken aufgebraucht hat, kann er immerhin 95 Jahre alt werden – allfällige Zinsen nicht berücksichtigt.

Auf gut Deutsch heisst das: Die Leibrente hat vor allem einen Versicherungscharakter, die das so genannte Langleberisiko absichert. Wer sehr lange lebt, erhält vor der Versicherung mehr Kapital als eine Person, die unsere Welt früher verlassen muss.

Eine Besonderheit der Leibrenten ist die Rückgewähr. Stirbt der Rentenbezüger bevor das Kapital vollständig aufgebraucht ist, geht der Restbetrag an die Erben. Es versteht sich von selbst, dass sich die Versicherung die Rückgewähr mit einer Rentenkürzung bezahlen lässt.

Bei Leibrentenversicherungen ohne Rückgewähr geht beim Ableben des Rentenbezügers ein allfälliger Restbetrag an die Versicherung. Dies ist für Hinterbliebene besonders ärgerlich, wenn der Rentenbezüger kurz nach Abschluss der Leibrente stirbt.

Eine Leibrentenversicherung eignet sich allenfalls für Rentner mit einem sehr hohen Sicherheitsbedürfnis. Oder für Personen, die ihr Kapital bewusst vor einem zu schnellen Verzehr schützen wollen. Sie wirft zwar höchstens eine mickrige Rendite ab, bietet aber die Gewissheit, dass die Rente, egal wie alt jemand wird, bis ans Lebensende fliesst.

Die Leibrente sollte nicht als Anlage betrachtet werden, sondern als Absicherung des Langleberisikos. Wenn es denn unbedingt sein muss, kann eine Leibrente auch noch im hohen Alter

Börsenweisheit

«Wer sich nach den Aktientipps von Brokern richtet, kann ebenso gut seinen Coiffeur fragen, ob er einen neuen Haarschnitt braucht.»

Warren Buffett (86), US-Amerikaner, mit einem geschätzten Vermögen von 70 Milliarden Dollar drittreichster Mann der Welt

„Die Chance klopft öfter an als man meint, aber meistens ist niemand zu Hause.“

Willam Rogers (1879–1935), US-amerikanischer Komiker

abgeschlossen werden. Ein Abschluss zum Pensionierungszeitpunkt ist aus Sicht der Vermögensverwaltung nur in den wenigsten Fällen empfehlenswert.

Wer in der Geldanlage mit einem gewissen Risiko umgehen kann, findet im klassischen Wertschriftenparen sehr gute Alternativen zur Leibrente. Je nach Risikofreudigkeit lässt sich dem Verbrauchsteil des Vermögens ein kleinerer oder grösserer Aktienanteil beimischen.

Werden auch steuerliche Aspekte bei der Generierung des Einkommens aus dem Vermögen beachtet, ist die Rendite bei üblicher Restlebenserwartung deutlich höher als bei einer Leibrente.

Bei der Leibrente müssen nämlich 40 Prozent der regelmässigen Rentenzahlungen als Einkommen versteuert werden. Wer die Rente hingegen privat organisiert, spart sich zudem die Stempelsteuer und die Abschlusskosten der Leibrentenversicherung.

Kreditkartengebühren: Jetzt auch die UBS

hpp. Die Grossbank führt ab 1. Mai für Auslandszahlungen mit UBS Kredit- und Prepaidkarten einen Zuschlag von 1,75 Prozent ein.

Betroffen von der neuen Gebühr sind Privatkunden, die im Ausland in einem Laden oder in einem ausländischen Online-Shop in Schweizerfranken bezahlen. Eine ärgerliche Entwicklung. Ein Reiz der Kreditkarten liegt ja gerade darin, sie im Ausland zu benutzen. Und ärgerlich ist die neue Gebühr in doppeltem Sinne, weil die UBS als einer von ganz wenigen Kreditkartenherausgebern bisher bei den Kunden nicht zugelangt hat.

Als Grund für die neue Gebühr müssen das Kostenargument und ein höheres Betrugsrisiko herhalten.

Konsumentenschützer kritisieren derartige Gebühren seit langem. Sie werfen den Kartenfirmen vor, damit tiefere Kommissionen zu kompensieren.selten genutzt.



Taekwon-do - Eine faszinierende Kampfsportart

«Charyot-Kyonje-Taekwon»

Seit vielen Jahren schon, berichtet die Gipfel Zytig immer wieder über die herausragenden Erfolge des Kampfsport Vereins «Taekwon-do International Davos». Der verhältnismässig kleine Sportverein vermag unablässig mit seinem Medaillenregen, von Meisterschaft zu Meisterschaft, sogar aus den USA und Grossbritannien zu überraschen. Wir sind der Meinung, dass es höchste Zeit wird, sich diese Sportart mal genauer anzusehen.



Marietta Minsch tauchte für uns einige Zeit in die Welt des Taekwon-do ein und berichtet was sie erfahren und gelernt hat.

Die Schüler nehmen die Stellung «Moa-sogni» ein. Dabei sind die Füsse geschlossen, der Rücken ist gerade, die Arme liegen am Körper an, der Blick ist nach vorne gerichtet. Der Meister ruft «Charyot!» Den koreanischen Befehl für «Achtung». Der Alltag wird aus den Gedanken verbannt, alle konzentrieren sich auf den Meister und das Training. Sobald der Meister die volle Aufmerksamkeit hat, ruft er: «Kyonje!», die Aufforderung sich zu grüssen. Und kurz darauf: «Taekwon», was für den Namen

des Kampfsportes Taekwon-do steht. Die Schüler und der Meister verbeugen sich darauf als Bezeugung des gegenseitigen Respekts. So beginnt das Taekwon-do Training im Dojang Davos.

Taekwon-do ist eine koreanische Kampfsportart, bei der Arme und Beine mittels Schlägen und Tritten zur Abwehr und für den Angriff eingesetzt werden. Dieser Kampfsport ist eine Weiterentwicklung der alten asiatischen Kampfkünste. 1955 einigte sich eine Gruppe der höchsten Danträger und Historiker auf den Namen Taekwon-do.

Der Name setzt sich aus drei altkoreanischen Wörtern zusammen: TAE - im Sprung treten - steht für die Beintechnik. KWON - Faust - steht für die Handtechnik und DO - Weg, Kunst - steht für die Reife des Geistes und die körperliche Fähigkeit, an der gearbeitet wird.

Taekwon-do weist sehr grosse Ähnlichkeiten mit Karate und anderen asiatischen Kampfsportarten auf. Das liegt daran, dass viele dieser Kampfkünste den gleichen Ursprung haben, sich dann aber mit der Zeit anders entwickelten.

Taekwon-do unterscheidet sich jedoch in wesentlichen Punkten von Karate. Zum Beispiel dominieren im Taekwon-do deutlich die Fusstechniken, hingegen im Karate die Handtechniken.

Die Schüler und Meister tragen einen



Matthias Hoppler, 3. Dan im traditionellen Dobok.

Anzug namens Dobok, der mit dem jeweiligen Gürtel zusammengehalten wird. Der Dobok ist meistens weiss, ausser bei den Meistern (Sabums) ab dem 4. Dan, die schwarz tragen. Weiss gilt als rein und wird als unbeschriebenes Blatt angeschaut, das noch mit Erfahrung und Können gefüllt werden muss. Man ist während des Trainings ausschliesslich barfuss.

Das Gürtelsystem Jedo kennzeichnet die verschiedenen Entwicklungsstufen des Schülers durch farbige Gürtel, auch Ty genannt. Sie werden jedoch nicht als Rang angesehen. Es gibt insgesamt 6 Farben, angefangen mit weiss. Weiss ist die Farbe der Reinheit und Unerfahrenheit, der Träger ist unwissend und offen für Neues. Danach kommt Gelb, gefolgt von Grün und Blau.

Blau ist die Farbe des Himmels. Nun ist eine gewisse Grenze erreicht worden, von der Entwicklung auf dem Erdboden bis zu der wachsenden Pflanze Richtung Himmel. Als nächstes erhält man Rot, das ist die letzte Schülerfarbe. Die Halbgürtel dazwischen sind Übergangsgürtel. Schwarz ist die Farbe der Meister. Man nennt sie die Dan-Grade, die von 1-3 Dan noch als Leistungs-Dan bezeichnet werden. Erst ab dem 4. Dan beginnen die Lehrer-Grade. «Insgesamt gibt es 9 Dan, den letzten zu erreichen, schaffen aber noch lange nicht alle.», erklärt Renato Marni.



Die Farbstufen der Schüler.

Schon Kinder im Alter von 5-8 Jahren können mit Taekwon-do anfangen. Das Training der «Little Ninjas» läuft sehr spielerisch ab und dauert eine Stunde, wie mir Zoe Camenisch (1. Dan), eine der Trainerinnen der Kleinen, erzählt. Es findet regelmässig am Donnerstag um 17:45 Uhr in der Turnhalle der Primarschule in Davos statt.

Zoe wärmt zuerst immer mit einem kurzen Spiel auf. Die Kinder lernen die Grundsätze des Taekwon-do und den Respekt untereinander. «Natürlich ist auch Disziplin dabei, das ist sehr wichtig bei Taekwon-do», erzählt Zoe vom Inhalt des Trainings. Ihre «Little Ninjas» dürfen auch schon die erste Grundfigur Jon-Chi üben. «Figuren sind verlangsamte Bewegungen, die später im Kampf angewendet werden, natürlich dann viel schneller», erklärt mir Zoe auf die Frage, was man unter Figuren versteht.



Niklas mit voller Konzentration beim Training.

Am Donnerstag ebenfalls um 17:45 Uhr in der Turnhalle der Primarschule Davos besuchen 9-14 Jährige das wöchentliche Kindertraining. Natürlich wird Taekwon-do nicht nur für Kinder angeboten.

Ältere und jüngere Mitglieder des Clubs trainieren jeweils am Donnerstag von 19:00-20:00 Uhr im Dojang an der Bahnhofstrasse 11 in Davos. Es gibt keine Altersbeschränkung.

«Dojang ist koreanisch. Damit ist unsere Trainingsstätte gemeint», erklärt mir Zoe.



Schweisstreibendes Pratzen-training.

Ich begleite Zoe zum Training. Vom gelben Gürtel aufwärts findet sich alles im Dojang Davos ein. Schwarz steht vorne, während die tieferen Gürtel weiter hinten ihren Platz haben.

Alle stehen geordnet in Reihen, schauen zu ihrem Sabum (Meister) nach vorne und grüssen sich mit einer Verbeugung.

Heute leitet Matthias Hoppler (3. Dan), der Vizepräsident und einer der sechs Co-Trainer, das Training.

Sie beginnen mit verschiedenen Aufwärmübungen unter anderem Hampelmänner, führen mehrere gezielte leere Schläge in der Luft aus und laufen an der Stelle, die Knie werden dabei hochgezogen.

Danach werden meistens Figuren und Stellungen geübt, auch Tuls und Figurenabläufe genannt. Dabei erteilt Matthias Befehle auf Koreanisch. Ein Befehl zum Beispiel heisst «Teldra», worauf die Schüler die Seite wechseln.

Insgesamt gibt es circa 63 Stellungen, es ist aber nahezu unmöglich, alle zu beherrschen.



Beim «Line Work» wird die Technik zur bis Perfektion geschliffen.

Je höher die Position des Gürtels, desto mehr Stellungen muss man anwenden. Mit dem grünen Gürtel zum Beispiel muss man 3-4 können, während man mit dem 6. Schwarzen Dan um die 24 beherrschen sollte.

Es wird auch mit den «Pratzen» gearbeitet. Der Pratzen, eine Art grosser Handschuh, ähnlich wie beim Boxen, wird hochgehalten, worauf der Angreifer mit gelernten Angriffen darauf einschlägt. Dabei stehen Schüler einander in einer Reihe gegenüber und führen verschiedene Angriffe gegeneinander aus. Sie wechseln dabei immer den Angreifer und das «Opfer». Nach einiger Zeit beendet der Meister die Angriffe und die Partner werden gewechselt.

Zum Schluss wird gedehnt und ausgeturnt. «Dehnübungen sind sehr wichtig für die Erhaltung der Beweglichkeit», so Zoe.

Am Dienstag von 19:00- 20:30 Uhr findet das Haupttraining in der SAMD Turnhalle Davos statt. Dort übernimmt der Headcoach und Präsident (Taekwondo Switzerland und Taekwon-Do Association Switzerland) Renato Marni das Training.

Das Training ist ähnlich aufgebaut wie das im Dojang. Manchmal trainieren sie mehr Ausdauer, manchmal mehr Rumpf und Gleichgewicht.

«Alle können mitmachen, es spielt keine Rolle. Natürlich hat man Vorteile, wenn man schon vorher sportlich ist», antwortet



Hart und intensiv wird gekämpft, aber nur mit Schutzausrüstung.

tet Renato Marni auf meine Frage, ob es Voraussetzungen für die Teilnahme gibt. Natürlich wird auch gekämpft. Da Taekwon-do ein Vollkontaktsport ist, muss man sich natürlich dementsprechend schützen.

Die Kämpfenden tragen Fussstütze, gepolsterte Handschuhe, Lendenschutz, sowie Mundschutz und das wichtigste - einen Helm

«Anfänger werden meistens von einem Co-Trainer im Auge behalten und korrigiert, nehmen aber genauso wie die anderen am grossen Training teil.

So integrieren sie sich von Anfang an in die Gruppe und lernen von den erfahrenen Kämpfern», erklärt mir Renato Marni.

Ansonsten seien hauptsächlich Schüler ab dem grünen Gürtel beim Haupttraining.

Auf die Frage, wieso sie diese Zischlaute von sich geben, schmunzelt Renato Marni.

«Man vergisst leicht zu atmen, besonders während eines Kampfes, dadurch wird man schneller erschöpft. So atmet man regelmässig und ist konzentrierter.» Ein anderer Grund sei, dass man sich mit den Zischlauten anspannt und somit bereit für den Schlag des Gegners ist und selber mehr Kraft in einen Schlag oder Kick setzen kann.

Einmal im Monat wird das Nationalteam trainiert und auf bevorstehende Meisterschaften vorbereitet. Alle ab dem gelben Gürtel werden zugelassen, Renato



Zoe Camenisch beim Formenlauf «Tul» an der Meisterschaft.

Marni entscheidet jedoch, wer so weit ist und wer nicht. «Wir können in diesem zusätzlichen Training spezifischer und intensiver trainieren und gehen ins Detail. So können zum Beispiel wichtige Schläge und Kicke perfektioniert werden», so Marni.

Bei der Weltmeisterschaft und anderen Wettkämpfen gibt es verschiedene Kategorien, bei denen man sich im Voraus anmelden muss. Man kann Tul (Figuren) vorführen, kämpfen und sich im Bruchtest messen, das allerdings erst ab 18 Jahren. Bruchtest bedeutet das Zerschlagen von massiven Gegenständen, meist sind das Holzbretter, Dachziegel und Gasbeton. Bruchtests werden nur zu Prüfungs- und Demonstrationszwecken durchgeführt. Man benutzt dazu hauptsächlich den Fuss, die Hand und den Ellenbogen.

«Beim Durchführen eines Bruchtests benötigt man die volle Konzentration und vor allem die richtige Technik, es ist nicht so unmöglich wie es scheint», sagt Renato Marni. Die Bruchtests sind eine Spezialität von Renato. Schon bei einigen Wettkämpfen hat er damit überzeugt. Bei den Wettkämpfen unterscheidet man hauptsächlich nach Gewicht, Alter und Geschlecht und wird dann nur mit der eigenen Kategorie gemessen.

So sind zum Beispiel Kinder bis zum roten Gürtel von 6- 14 Jahren zusammen in einer Kategorie und werden unter Leichtgewicht eingestuft. Mädchen und Jungen werden in manchen Ländern jeweils einer eigenen Kategorie zugewiesen, andere lassen sie jedoch gegeneinander kämpfen.

Die Damen im Leichtgewicht kämpfen im Alter von 14-26 Jahren bei 50-70kg gegeneinander. In der Kategorie Schwergewicht kämpfen dann Frauen ab 70kg aufwärts. Es gibt auch eine eigene Kategorie für Senioren. «Kinder, wie auch die meisten Frauen, kämpfen Semikontakt, während die Männer ab 18 Jahren Vollkontakt kämpfen», berichtet Zoe, die selber an vielen Wettkämpfen teilgenommen



Moira Marni (r.) in der Hitze des Gefechts

und einige gewonnen hat, darunter auch den Vizeweltmeistertitel 2013. Bei den Männern erfolgt das gleiche System wie bei den Frauen und Kindern, nur dass sie in Leicht-Mittel und Schwergewicht unterteilt sind.

Die Davoser haben schon einige Titel geholt und sind an der Weltspitze, Renato Marni möchte sie unbedingt dort halten. Auch Renato selbst hat schon einige Titel eingeheimst unter anderem einige Titel als Schweizermeister, mehrere als Weltmeister und eine Ehrenausszeichnung vom Weltverband in den USA. Der nächste Wettkampf, den das Team anstrebt, ist die polnische EM im Juni.

Moira Marni ist zwölf Jahre alt, trägt den roten Gurt und macht schon seit acht Jahren Taekwon-do. Sie erklärt mir die wichtigsten Regeln während des Kampfes: «Wenn man den Gegner trifft, erhält man Punkte. Zum Beispiel bekommt man für einen Kick in den Bauch oder in die Brust zwei und an den Kopf drei Punkte.» Kicke und Schläge in den Rücken sowie unter die Gürtellinie seien nicht erlaubt.

Nach drei Verwarnungen sei man dann disqualifiziert. «Für einen Schlag mit der Faust an den Kopf und in den Bauch wird nur ein Punkt verteilt», beantwortet Moira meine Frage. Der Kampf dauert zwei mal zwei Minuten und dazwischen habe man immer 30 Sekunden Pause, bevor die zweite Runde starte. «In dieser Zeit wird man meistens vom Coach mit Tipps überschüttet, bei unserem Team ist es meistens mein Vater Renato» Der Coach würde auch während des Kampfes Anweisungen schreien, diese höre Moira



Sechs Dachziegel werden von Renato Marni beim Bruchtest mit beiden Handkanten gleichzeitig zerbrochen.

aber nie. «Egal wie laut es ist, während eines Kampfes schalte ich völlig ab, ich sehe nur noch meinen Gegner.»

Ich frage sie, ob die 4 Minuten nicht viel zu kurz seien. «Nein, nur schon die zwei Minuten kommen einem unendlich lang vor. Ich gehe am Anfang immer voll rein und habe dann schnell keine Kraft mehr». Wenn nach der offiziellen Kampfzeit noch Unentschieden sei, müsse man noch mal zwei Minuten kämpfen. Dann jedoch nur bis zum «Golden Point». «Wer den nächsten Treffer landet, hat gewonnen, unabhängig von der Zeit, die noch übrig bleibt», klärt mich Moira auf.

Beim Kämpfen könne man unter zwei Disziplinen wählen: «Point stop» und «Running Time». Beim «Point Stop» würde nach jedem Punkt unterbrochen werden. Bei «Running Time» würde die Zeit hingegen nicht angehalten werden, sondern einfach laufend die Punkte gezählt. «Dabei steht je ein Schiedsrichter in einer Ecke des Kampffeldes», ergänzt Moira ihre Erklärung.

Natürlich kann man sich verletzen, wie bei jeder Sportart. Die häufigsten Verletzungen im Taekwon-do sind Nasenbrüche. Diese geschehen meistens in der Hitze des Gefechts. Auch Zehenbrüche während eines Wettkampfes sind nicht selten. Beim Bruchtest müssen hauptsächlich Handgelenke und Arme daran glauben. «Man merkt sowas jedoch erst nach dem Wettkampf», erwähnt Moira Marni.

Der Verein, noch unter dem Namen Taekwon-do Davos, wurde 1984 von einem eingewanderten Kanadier namens Ernest Verner (4. Dan, Meister) gegründet. Ernest studierte Taekwon-do in Kanada und bekam dort den Auftrag Taekwon-do in der Schweiz bekannt zu machen. Er hatte seinen ersten Dojang 1982 in Chur eröffnet, wo er Renato kennenlernte.

Am 14. Dezember 1997 verstarb Sabum (Meister) Ernst Verner eines tragischen Todes.

Renato Marni und Fadri Erni übernahmen damals den Club und lehrten gemeinsam mit den anderen Sabums Taekwon-do in Davos.

Zuletzt fragte ich Renato Marni über seine Leidenschaft zu Taekwon-do:

Was ist das Ziel von Taekwon-do?
«Taekwon-Do ist Charakterschulung, man lernt immer dazu und entwickelt sich dadurch weiter, auch ich lerne immer noch.»

Was ist das Wichtigste bei diesem Sport?

«Das Wichtigste ist die Freude am Sport. Man kommt nicht weit, wenn man nicht will.»

Was ist das Faszinierende an Taekwon-do?

«Ich mag die Fusstechnik, also die Tritte am meisten. Besonders diese im Sprung, wobei man sich dreht und gleichzeitig kickt.»

Was sind deine persönlichen Ziele?
«Ich möchte noch einmal eine WM mit 50 Jahren gewinnen. Ich will den Beweis bringen, dass auch „Ältere“ fit genug sind, um noch zu kämpfen.»

Wer ist dein Vorbild oder war es?
«Früher war es sicher Jean-Claude Van Damme (Schauspieler in Actionfilmen), heute bewundere ich vor allem Dave Oliver, er ist eine Taekwon-Do Legende und mit 73 Jahren immer noch aktiv. Und natürlich General C. K. Choi, der den 9. Dan trägt.»

Hast du eine Überzeugung?

«Ich glaube, wenn man geistig flexibel ist und einen offenen Charakter hat, kann man viel lernen. Wenn man mit leerem Kopf in den Dojang kommt und offen für Neues ist, wird man sehr weit kommen, denn man kann immer lernen, wenn man es zulässt.

Ich kann die Welt mit Taekwon-do zwar nicht verbessern, aber ich kann versprechen, dass die Leute nach dem Training mit einem Lächeln nach Hause gehen werden», verspricht Renato Marni am Schluss des Trainings.

Taekwon-do ist eine faszinierende Kampfsportart, die den Geist sowie den Körper schult und den Charakter formt.

Taekwon-do kann einen manchmal an seine Grenzen bringen, es lohnt sich aber immer, weiterzumachen. Man lernt ständig dazu, diese Kampfkunst verbindet Menschen, schafft Freundschaften und bietet eine Zuflucht vor dem Alltag.

www.taekwon-do.ch



Renato Marni blickt auf eine bewegte und erfolgreiche Geschichte des Davoser Vereins zurück.

Neu: Die Issler Davos AG ist auch Ihre kompetente Ansprechpartnerin bei Wasser- & Feuchteschäden

Seit Anfang dieses Jahres ist die 1944 gegründete Issler Davos AG nicht nur Ihre kompetente Ansprechpartnerin für Sanitär-, Heizungs- und Solartechnik-Anliegen, sondern auch bei Wasser- und Feuchteschäden. Als offizieller Systempartner von Dölco, Europas führendes Unternehmen im Schadensmanagement, ist die Firma Issler heute in der Lage, ihren Kunden eine professionelle Problemlösung von der Leckortung bis zur Wasserschadensentfernung und Versicherungsabwicklung anzubieten.

Die Mitarbeiter der Firma Issler Davos AG wurden im Hause Dölco intensiv in den Bereichen Leckortung, Analyse von Feuchtigkeitsproblemen, Thermografie und in der Durchführung von sämtlichen Trocknungsarbeiten ausgebildet.

Das Dienstleistungsspektrum der Issler Davos AG

Die Ortung von Wasser- und Feuchteschäden

Zur Ortung des Schadens wird modernste Messtechnik eingesetzt, so dass so wenig wie möglich an der Bausubstanz und dem Innenausbau angetastet werden muss.

Bei sehr komplexen und schwierigen Schäden werden auch noch weitere Spezialisten beigezogen, um die Schadensursache rasch und genau zu lokalisieren. Die Arbeiten werden im Detail protokolliert und mit Fotos dokumentiert, so dass die Versicherung und die Kundschaft über alle Schritte informiert sind.

- Materialfeuchtemessung
- Luftfeuchtemessung und Taupunktbestimmung
- Wasserleckortung mittels Elektroakustik und Radiometrie mit Isotopensonde
- Video-Thermografie zur Leitungsortung

Raum-, Hohlraum- und Dämmschichttrocknung

Auch im Bereich der technischen Trocknung setzen wir mit Hilfe unserer Technik Massstäbe. **Wir arbeiten weitgehend zerstörungsfrei.** Oberbeläge, wie Fliesen und Parkett, werden erhalten; wir setzen dafür patentierte Schlitzdüsen- oder Eckschiebeverfahren ein.

- Zerstörungsfreie Estrich-Dämmschichttrocknung

- Austrocknung von oberflächigen Feuchteschäden
- Filterung von Keimen durch Mikrofiltertechnik an der Austrittsöffnung
- Zwischenkontrollen mit hochpräziser Messtechnik

Dämmschichtspülung / Desinfektion

Im Falle von länger stehendem Wasser in der Dämmschicht oder beim Austritt von Fäkalien in die Dämmschicht ist eine Spülung und Desinfektion zum Abtöten von Pilzen, Keimen und Gerüchen notwendig. Mit unseren Modernen Entfeuchtungsgeräten führen wir Spülungen und Desinfektionen durch.

Flachdach Schadenortung

Mit Hilfe unseres Systempartners Dölco führen wir auch Flachdach-Schadenortungen durch.

- Elektroakustik mit Hochfrequenzströmen
- Rauchgasverfahren mittels Überdruck

Dienstleister aus einer Hand!

Der gesamte Schadenverlauf vom ersten Kontakt bis zum Abschluss mit den Versicherungen sowie alle baulich nötigen Arbeiten werden von uns koordiniert und überwacht.

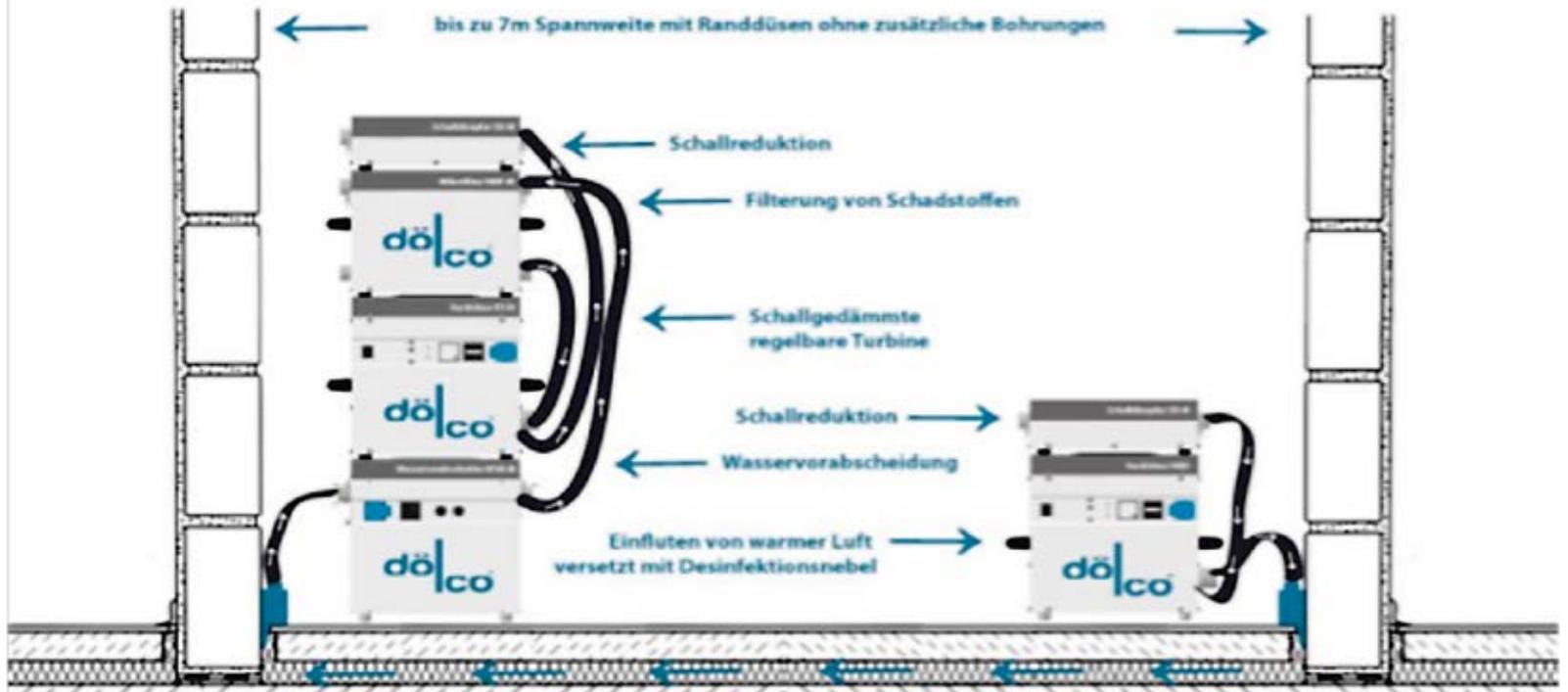
• **Wünschen Sie eine persönliche Beratung durch unsere Fachleute?**

• **Zögern Sie nicht, uns anzurufen. Wir bedienen Sie sehr gerne!**

ISSLER
warm und wasser.
24 h Service, 081 413 01 01
www.isslerdavos.ch



DÖLCO HERMETIK SCHIEBE-ZUG VERFAHREN MIT PROZESSLUFT-KEIMREDUKTION



Hitsch Bärenthaler`s Blitzlichter...



Sie lieben sich... ! Sooooo schön!



ACHTUNG!

Kaffee ist die Ursache für Aggressivität!

Ich hatte gestern 10 Bier in der Kneipe und meine Frau zuhause 3 Tassen Kaffee.

Ihr könnt euch nicht vorstellen, wie aggressiv sie war, als ich nach Hause kam!



Polizeinachrichten

Segelflugzeug bei Notlandung in Rhäzüns abgestürzt



Bei Rhäzüns ist es am Karfreitag-abend zu einem Flugunfall gekommen. Ein Segelflugzeug ist bei einer Notlandung abgestürzt. Der verletzte Pilot wurde mit der Rettung ins Kantonsspital gebracht.

Der 72-jährige Pilot und sein Flugpassagier waren mit ihrem Segelflugzeug im Tessin gestartet und flogen von der Surselva herkommend über Bonaduz. Da das Flugzeug in diesem Bereich stark an Höhe verlor und keine Thermik mehr gefunden werden konnte, entschied sich der Pilot auf dem Feld zwischen Bonaduz und Rhäzüns eine Notlandung zu machen. Die eingeleitete Notlandung konnte dann

allerdings aufgrund starker Windböen nicht vollzogen werden.

Der Pilot musste sein Fluggerät über den voraussichtlichen Landeplatz hinausfliegen und kollidierte beim Wendemanöver östlich des Dorfes Rhäzüns mit einem Baum. Aus einer Höhe von zirka 5 Meter stürzte das Segelflugzeug auf einen Acker hinunter.

Der Pilot wurde durch den Aufprall am Rücken verletzt. Er wurde vor Ort notfallmedizinisch betreut und durch die Rettung Chur ins Kantonsspital Graubünden nach Chur überführt. Sein 49-jähriger Passagier blieb unverletzt. Am Segelflugzeug entstand Totalschaden.

Verletzter Lastwagenchauffeur bei Selbstunfall

Avers/GR. Ein 50-jähriger Lastwagenlenker war mit seinem Lastwagen mit Spezialaufbau am Mittwoch, 05.04.17 im Tunnel Valle die Lei mit der Tunnel-Reinigung beschäftigt. Kurz vor dem Ostportal kollidierte der Lastwagen aus noch ungeklärten Gründen mit der rechtsseitigen Tunnelwand. Nach dem Portal kollidierte das Fahrzeug mit der linksseitigen Stützmauer sowie der dortigen Verkehrstafel.

ins Kantonsspital Graubünden nach Chur überführt. Der Lastwagen wurde stark beschädigt.



Nach zirka 50 Meter kam der Lastwagen rechts von der Fahrbahn ab, stürzte den steil abfallenden Hang hinunter und kam unterhalb der Strasse in einer Baumgruppe zum Stillstand.

Der Lastwagenlenker erlitt unbestimmte Verletzungen und wurde mit der Rega

Auf zur Sommerfigur

Wir suchen 20 Personen die mit unserem Konzept **abnehmen** und/oder **Energie gewinnen** möchten.



**Start 21.4.2017
in Klosters**

- 3 Monate für nur **Fr. 89.00**
- Persönlicher Coach
- Themen zu Ernährung, Bewegung, Entspannung
- Analyse der Körperwerte
- Regelmässige Messung
- Spass in der Gruppe

Ihr Wellness Coach Team Info und Anmeldung i.V.
Ursula Fausch 079 563 68 56

**Tennisclub
Klosters**

www.tcklosters.com

ALPINE TENNIS ACADEMY
www.a-t-a.ch

Gratis Schnuppertennis

Wann Mittwoch, 10. Mai 2017, 13.00 Uhr
Wo TC Klosters, Tennisanlage Sportzentrum
Wer Kinder und Jugendliche 2003 bis 2011
Mitbringen Bequeme Sportkleidung, Turnschuhe

Schläger und Bälle werden gratis zur Verfügung gestellt.

Eine Anmeldung ist erforderlich bis am **30. April 2017** mit Angabe von Name, Vorname, Geburtsdatum und Telefonnummer.

**Anmeldung oder Fragen nur per Mail:
info@a-t-a.ch**



Wenn dir Tennis gefällt, bieten wir ein günstiges Clubtraining während der ganzen Saison an.

Wir wünschen eine unfallfreie Fahrt.

Ihre Gipfel Zytig

Gut besuchte Finissage der Fotoausstellung «Schwarzweiss & kunterbunt»



An der Ausstellung im Museum Nutli Hüschi in Klosters gab es viel zu entdecken.



Ein Prosit mit den Verantwortlichen des Museum Nutli Hüschi auf die gelungene Foto-Ausstellung.



Fotobilder die Emotionen wecken und Interpretationen zulassen.



Barbara Gujan-Dönier, Verantwortliche des Museums Nutli Hüschi in Klosters bei ihrer Rede anlässlich der Finissage.



Christine Schmutz, Kunsthistorikerin, im Gespräch mit Moni Grass vom Team Nutli Hüschi.



Kurt Hostettler untermalte den Anlass musikalisch mit seinem Schwyzerörgeli.



Es war die Finissage der Fotoausstellung «Schwarzweiss & kunterbunt» von Fotokünstlerin Corinne Gut Klucker.

Regionaler Liegenschaftenmarkt über 30'000 Leserkontakte!

Solartechnik 



Alternative Zukunftstechniken

Mit Solarenergie Heizkosten senken
Interessiert? Wir beraten Sie gerne

Hertistrasse 11 | CH-7270 Davos Platz
Telefon: +41 (0)81 416 10 10 | frei-davos.ch

Sanitär Frei AG Inhaber Remo Kunz

Kleinanzeigen 20 Franken

max. 3 Zeilen, 105 Zeichen pro Zeile

Mit Inseratetext in einen Umschlag stecken und ab die Post an:

Gipfel Zeitung, Postfach 216, 7270 Davos Platz

In Davos Platz zu vermieten: **3 ½ Zi.-Whg.** mit Wintergarten und sep. Gäste WC, zentrale Lage.
Miete: 1624.- inkl. NK **Telefon: 079 587 85 16**

• **Davos Platz.** Zu vermieten auf 1. Mai 2017 od. n. Vereinbarung. **3 ½-Zi.-Whg.** 1min. oberhalb Bushaltestelle Spital. Balkon, Gr. Estrich, älteres Haus an schöner Lage. Miete: 1750.-/Mt. zusätzliche NK 150.-. Garage 110.-/Mt. **Tel: 079 259 83 12**

• Zu vermieten in **Davos Glaris** ab 1. Mai od. n. Vereinbarung. **2 ½-Zi.-Whg.** Auf einem Bauernhof. Sehr sonnig, etwas abgelegen. Miete: 950.00 exkl. NK. **Tel: 079 642 35 94**

• **Nähe Klosters** zu verkaufen: Neue **4 ½-Zi.-Whg.** in 2-Fam.-Haus an ruhiger Lage mit Panoramasischt. Die Wohnung erstreckt sich über die gesamte Etage. Daher verfügt sie auch über optimale Besonnung und Belichtung. **palace111@sunrise.ch**

• Zu vermieten in **Davos Dorf**, Horlaubenstr. 13a, **2 ½-Zi.-Whg.**, ca. 60 m², Steinböden, Bodenheizung, Bad/Du/WC, Gäste-WC separat, verglaster Ost-Balkon 10 m². Baujahr 2013, Bezugstermin nach Vereinbarung, Miete: 1650 Fr. inkl. NK. **Tel. 079 126 46 43**

• **Saas:** Im Dorfzentrum, Areal Brünneli, **2 Parkplätze** zu vermieten. Infos: **079 655 31 88**

• **Davos Dorf**, Dorfstrasse 14: Langfristig zu vermieten unmöblierte **1-Zi.-Whg.** für mtl. 750 Fr. inkl. NK (pauschal). **Tel. 081 420 14 83**

• Zu vermieten in herrschaftlicher Villa an schönster Lage in **Davos Platz** ab 1.6. oder n.V.

3 ½-Zi.-Garten-Whg. mit grosser Wohnküche. Miete: Fr. 1450.- plus Fr. 300.- NK à conto, Parkplatz. **Tel. 079 241 35 66 / 056 210 11 44**

Günstig zu vermieten:

- Gewerberäume
- Lagerhalle
- Lagerplätze

Mittelbünden
idealer Ausgangsort:
Davos, Engadin, Thusis,
Lenzerheide, Savognin.

Auskunft: Tel. 079 419 04 92

Einfamilienhaus

an sonniger Lage in Küblis
www.my-home-dream.ch



RESIDENZ

ALPINA DAVOS

Sieben feine Eigentumswohnungen

Im schönsten Belle-Epoque-Kleinhotel von Davos entstehen ab Frühling 2017
sieben Eigentumswohnungen, bewilligt als Erstwohnsitz.

Alpina Davos AG – Rita Gossweiler – 079 7313111

RESIDENZ-ALPINA.CH



Foto: © Marcel Giger - snowworld.ch

Karfreitag auf dem Flüelapass



Foto: © Marcel Giger - snowworld.ch

Den Osterhasen haben sie neben der Rennpiste beim Chalet Guggel gefunden.

Ein blühender Birnbaum in Klosters Dorf



RATZ FATZ MOBIL

**HUNDEFRISEUR - HUNDEPFLEGE
ALLE RASSEN - ALLE GRÖSSEN
BEI IHNEN ZUHAUSE
AUCH AM WOCHENENDE**

Maria Schindl • +41 78 764 02 13
www.ratzfatz-ch.jimdo.com
maria.schindl@gmail.com

AKTION **HONDA**
POWER EQUIPMENT



HSS 760 T statt 4'495.-
jetzt **nur 3'495.-**

HSS 970 TS statt 6'595.-
jetzt **nur 4'995.-**

H. Obrist, Klosters Platz – Tel: 081 422 12 21
www.obrist-klosters.ch

ZIITSPRUNG GARRIDO

Mac, PC, Tablett, Handy, Anwendungen
Unterstützung bei Ihnen zu Hause
&
Video, Grafik, Mediengestaltung
Layout, 3D, Animation, Werbung, Web

WWW.ZIITSPRUNG.CH

Lernende/di gsuecht!



Kopp's Coiffure het für de Summer 2017
no a Lehrstell zvergäh.

Steckt in dier Kreativität, Motivation und
hesch du Freud d' Menscha z' verändere?

Denn meld di jetzt unter: **081 413 77 77**
oder chum direkt in üse schön Salon verbi.

Mier freued üs uf di!
Muriel & Jasmin

Erfahrener Chauffeur B,C,D (Rentner)

bietet sich für Temporär Einsätze im Bereich
Behinderten-/Personen- und Warentransporte an.

Wochenendeinsätze willkommen.
Anfragen unter: **079 170 20 90**

Neues Taekwon-do Trainingsangebot

ab 29. Juni 2017

Taekwon-do ab 50 Jahre,
auch für Anfänger und Wiedereinsteiger.
Jeden Donnerstag von 14.00 Uhr - 15.30 Uhr.
Dojang Bahnhofstrasse 11

Bitte um frühzeitige Anmeldung,
die Platzzahl ist beschränkt.

Tel: 079 247 97 79

Regionaler Arbeitsmarkt auch auf www.gipfel-zeitung.ch



**Transporte
Kranarbeiten
Arbeitsbühnen
Schneeräumung**

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung

Chauffeur Kat. C / E
in Jahresstellung zu 100%

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Kundenarbeiten mit LKW / LKW-Kran
- Bedienen von Teleskopstapler
- Bedienung von Baumaschinen (Bagger / Pneu Lader)
- Winterdienst (auch an Wochenenden)
- Mithilfe bei Werkstattarbeiten
- Mithilfe (Handarbeit) bei diversen Arbeiten
- Direkter Kundenkontakt
- Administrative Arbeiten (Rapportwesen)

Wir erwarten:

- Führerschein der Kat. C/E
- Beherrschung der Deutschen Sprache in Wort und Schrift
- CZV Ausbildung / Kurse
- Kranprüfung Kat. A von Vorteil

Wir bieten:

Eine interessante und abwechslungsreiche Arbeitsstelle mit zeitgemässer Entlohnung.
Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Herr Dominik Frey 079/707'29'69 steht Ihnen für allfällige Fragen gerne zur Verfügung.
Ihre Bewerbung senden Sie bitten an:

Frei Transporte Davos AG
Hofstrasse 11, 7270 Davos Platz
info@freitransporte.ch
www.freitransporte.ch

Wanted

• **Mitarbeiterin in Textilreinigung 30% – 50%:** Kannst du mit Textilien umgehen und hast du Freude am Bügeln? Bist du flexibel in der Arbeitszeit? Dann melde dich bitte bei topclean davos. Gute mündliche Deutschsprachenkenntnisse erforderlich. **Kontakt: Claudio Cajacob 079 695 04 58**

• **Das Rätia-Center in Davos Platz sucht per sofort oder nach Vereinbarung einen **Hilfshauswart** und eine **Reinigungshilfe** für 6-mal je 1 Stunde am Abend. Wir freuen uns auf Ihren Anruf: 079 218 27 15**



Gesucht wird per Anfang Juni 2017 in Jahresstelle **Aushilfe Service ca. 30% (m/w)**

Ernst Rohringer freut sich auf Ihre Bewerbung
Tel: 081 410 08 60
info@sporthotel-clavadel.ch



Wir suchen einen erfahrenen

Monteur Sanitär/Heizung

Wir garantieren für gute Anstellungsbedingungen in einem motivierten Team, berufliche Entwicklungsmöglichkeiten, Aus- und Weiterbildungen und eine optimale Infrastruktur. Für Fragen steht Ihnen Marco Issler unter 079 193 19 45 gerne zur Verfügung.

Issler Davos AG
Heizung, Sanitär, Lüftung
Mittelstrasse 2, 7270 Davos
www.isslerdavos.ch

ISSLER
warm und wasser.

Vertrauen Sie auf die Gartenspezialisten von Honda



Ihr Händler für Beratung und gepflegten Service:

H. Obrist

7250 Klosters - Tel. 081 422 12 21
www.obrist-klosters.ch

Freie Kapazitäten

• Suchen Sie eine zuverlässige Fachkraft für die Betreuung/Wartung Ihres Hauses/Ihrer Liegenschaft? Dann rufen Sie an.

079 357 82 03

Seit 24 Jahren die farbigste Zeitung Graubündens mit den konkurrenzlosen Insertionspreisen!

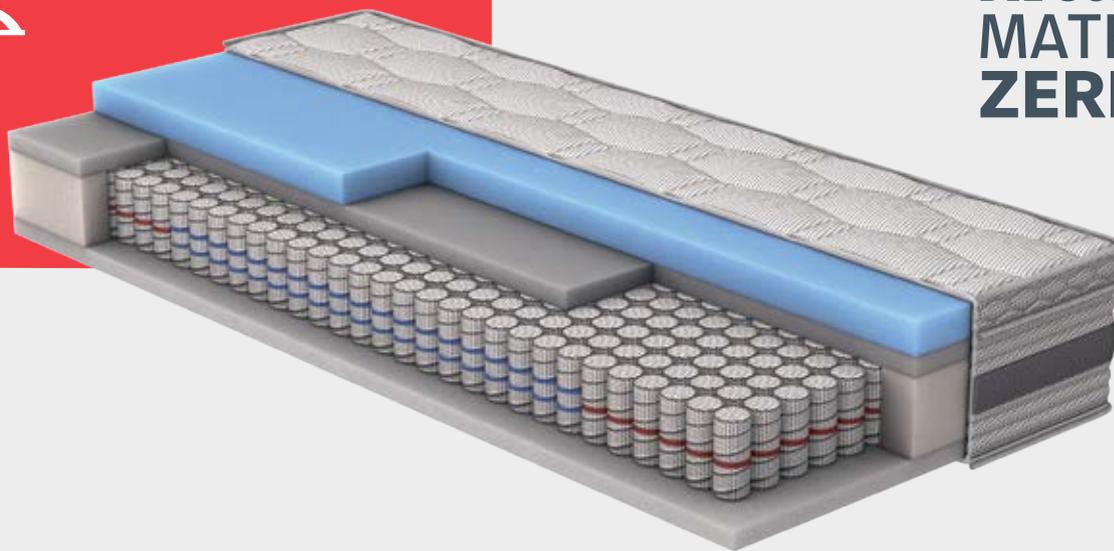
Ihre Gipfel Zytig



swissbed

FÜR DAS GANZE LEBEN.

**Gutschein
CHF 200.-***



**DIE SCHWEIZER
MATRATZE
ZERMATT**

Swissbed-Gutschein – für eine Matratze entscheiden und 200-Franken sparen.

Jetzt bei Ihrem Fachhändler einlösen und von 200-Franken auf alle Swissbed-Matratzen-Modelle profitieren. Bei Matratzen ab 160 cm Breite erhalten Sie einen 400-Franken-Gutschein. Weitere Informationen auf www.swissbed.ch. Aktion gültig bis 31. Mai 2017.

A-Z
Bettwarencenter⁺
– Davos –

Matratzen
Kissen + Betten
Einlegerahmen



Rabatt jetzt einlösen!

Fundgrube

auch auf www.gipfel-zeitung.ch

Zu verkaufen

- **Esstisch Granit** 1.54/97 mit Verlängerung, 8 Stühle. VP: Fr. 150.–.
Tel. 079 600 40 74
- Günstig abzugeben:
Hühnerstall / Gartenhaus
1.50 x 2.00 m. **081 404 14 82**

Dienstleistungen

Was ist Ihre Liegenschaft wert?

Ich bewerte Ihre Liegenschaft nach anerkannten Grundsätzen des Schätzwesens. Wertermittlung von Stockwerkeigentum, Ein- und Mehrfamilienhäusern, Wohn- und Geschäftsliegenschaften, Baurechten, Wohn- und Nutzungsrechten.

Thomas Günter, Dr. phil. II, Immobilienbewerter CAS FH, www.valutimmo.ch
thomas.guenter@valutimmo.ch
T 081 413 75 40 M 079 717 05 05

Videokassetten auf DVD

Ich brennen Ihre Videokassetten zu günstigen Preisen auf DVD. VHS, VHS-C, Video8, Hi8 und miniDV. So können Sie Ihre wertvollen Filme und Erinnerungen auch in Zukunft anschauen. Platzsparend ist es auch!

Walter Bäni 079 723 84 42

GENIESSEN SIE IHR LEBEN.
Und überlassen Sie Miimo den Rasen.

HONDA
POWER EQUIPMENT
Mähroboter ab Fr. **1390.-**

HELDSTAB AG

MOTORGERÄTE & LANDTECHNIK



DAVOS

BERATUNG
VERKAUF
SERVICE

Bahnhofstrasse 11
7260 Davos Dorf
Tel. 081 420 15 50
heldstab-davos.ch

Occasionen von Auto Rüedi, Serneus

Mercedes B 200 Turbo	10.2006
193 PS, 134'700km, schwarz,	CHF 7'900
Mitsubishi ASX 1.8 Invite 4WD	01.2012
150PS, 83'616km, türkis blau	CHF 13'900
Mitsubishi ASX 1.8 Intense4WD	05.2011
150PS, 135'700km, anthrazit	CHF 12'300
Mitsubishi ASX 1.8 Nav.4WD	06.2013
150PS, 41'800km, granit braun	CHF 21'900
Mitsubishi ASX 2.2 Navigator 4WD	05.2014
150PS, 56'700km, schwarz	CHF 23'900
Mitsubishi Grandis 2.0 Inform	03.2008
140PS, 86'500km, dunkelblau	CHF 9'900
Mitsubishi Lancer 1.8 Instyle	03.2008
143PS, 60'400km, silber	CHF 10'600
Mitsubishi Outlander 2.0 PHEV4WD	04.2014
121PS, 61'500km, silber technical	CHF 31'600
Mitsubishi Outlander 2.2 Nav.4WD	05.2012
156PS, 46'500km, weiss	CHF 24'900
Mitsubishi Outlander 2.0-16 Rall.4WD	10.2006
136PS, 95'100km, silber	CHF 9'900
Mitsubishi Pajero Sport 2.5 Instyle	06.2006
115PS, 67'000km, anthrazit	CHF 10'800
Mitsubishi Space Star 1.2 Color	06.2015
80PS, 27'800km, bordeaux	CHF 9'900
Mitsubishi L2002.5Inv CC4WD	09.2008
136PS, 84'000km, anthrazit	CHF 16'800
Mitsubishi L200 2.5 Int.CC4WD	07.2009
136PS, 74'500km, blau	CHF 17'900
Mitsubishi L200 2.5Jub. DC4WD	05.2012
178PS, 87'000km, granitbraun	CHF 20'900
Ford Focus 2.0 TDCi Titanium	11.2011
dunkel grau met.	CHF 14'900
Ford Fiesta 1.6 16VTrend	07.2005
101PS, 129'000km, schwarz	CHF 3'100
Toyota Urban Cr. 1.4D-aD Sol 4WD	09.2009
90PS, 66'400km, silber	CHF 10'200
Fiat Panda 0.94WD	06.2015
85PS, 9'200km, hell blau	CHF 12'700
Subaru Forester 2.0i Swiss4WD	03.2014
150PS, 43'900km, brombeer	CHF 21'900

Freizeit - Vereine

Taekwon-Do Int. Davos

Training Erwachsene:

Di. AULA Schwarzgurte	19.30 – 20.00
Di. Alle Gurte	20.00 – 21.15
Do. Bhfstr. 11., alle Gurte	14.00 – 15.30
Kampftaining alle Gurte	19.30 – 21.00

Kindertraining bis 12 Jahre:

Di. Dojang Bhfstr. 11	17.45 – 18.45
Ab 12 Jahre	18.45 – 19.45

Taekwon-Do Aerobic:

Mo. Dojang Bhfstr. 11	19.00 – 20.00
Mi. Dojang Bhfstr. 11	19.00 – 20.00
Fr. Dojang Bhfstr. 11	09.00 – 10.00

Swissjump Davos Platz

Mo. Bhfstr. 11	19.00 – 20.00
Di. Bhfstr. 11	08.15 – 09.15
Di. Bhfstr. 11	19.00 – 20.00
Mi. Bhfstr. 11	09.00 – 10.00
Mi. Bhfstr. 11	19.00 – 20.00
Do. Bhfstr. 11	08.15 – 09.15
Fr. Bhfstr. 11	09.00 – 10.00

GOLD-Ankauf

Wir kaufen:

- Gold-, Silberschmuck
- Gold-, Silbermünzen, Barren
- Altgold, Zahngold
- Silberbestecke
- Silberwaren
- Armbanduhren
- Taschenuhren

c/o A-Z- Bettwarencenter
Promenade 142
Davos Dorf
Mo.-Fr. 10.00 - 18.30
Sa. 09.00 - 16.00

Diä muasch gläsa ha:

GIPFEL ZYTIG

die farbigste Zeitung Graubündens!

Wir/ich bestellen/e ein Jahres-Abo zu CHF 95.-

Name:.....

Strasse:.....

Wohnort:.....

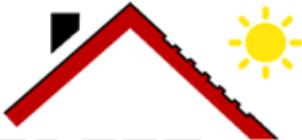
Datum / Unterschrift:.....

Talon senden an Gipfel Zeitung, Postfach 216, 7270 Davos Platz

Grossandrang bei Prachtswetter am Totalp-Lift



Foto: Corinne Gut Klucker


J.FRETZ GmbH
 SPENGLEREI | BEDACHUNGEN | SOLARANLAGEN
JÜRGE FRETZ
 Geschäftsführer

J. FRETZ GmbH
 Winkelstrasse 2c
 7250 Klosters

Mobile:
+41 78 755 60 51
 E-Mail:
j.fretz@icloud.com

IHR DACHSCHADEN – MEINE HERAUSFORDERUNG


 Since 1885 
heierling®
 Sportorthopädie

Flüelstrasse 4 • 7260 Davos • 081 416 31 30 • www.heierling.ch